



# SERVICESTELLE UMF: QUALIFIZIERUNG UND NETZWERKARBEIT IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE

## ENTWICKLUNG DER JUGENDHILFERECHTLICHEN ZUSTÄNDIGKEITEN FÜR UMA IM BUNDESWEITEN UND SAARLÄNDISCHEN VERGLEICH

### AUSWERTUNG DER WERKTÄGLICHEN MELDUNGEN DER JUGENDÄMTER AN DAS BUNDESVERWALTUNGSAMT

Stand: 01. Juni 2018

# Anmerkung

2

- Das Verfahren zur Ermittlung, welche Bundesländer umA in andere Bundesländer verteilen können, hat sich verändert.
- Bislang wurde der Königsteiner Schlüssel auf **alle umA in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit** in den Bundesländern angelegt, um eine Über- bzw. Unterlast einzelner Länder zu identifizieren.
- Nun wird anhand von **Neueinreisen** ermittelt, welche Bundesländer bereits viele neueingereiste umA aufgenommen haben und wie viele dieser neuankommenden umA auf andere Bundesländer verteilt werden können.
- Hierbei fließen sowohl die tatsächliche Zahl der Neueinreisen als auch eine Prognose kommender Einreisen (Durchschnitt der letzten drei Monate als Richtwert für den kommenden Monat) ein.
- Die bisherigen Darstellungen zur Quotenerfüllung des Königsteiner-Schlüssels sind entsprechend nicht mehr aussagekräftig und wurden aus der Präsentation entfernt.

# - Auf einen Blick -

3

## Das Saarland wurde für Juni als Einreiseland festgelegt

(Aus Bundesländern, die als Einreiseländer festgelegt werden, können im laufenden Monat Verteilungen angemeldet werden. Auf Einreiseländer wird im laufenden Monat nicht verteilt)

Zum Stichtag des **01.06.2018** befinden sich bundesweit **48.838** unbegleitete minderjährige AusländerInnen in jugendhilferechtlicher Zuständigkeit. Im Saarland sind es **516**.

Bundesweit befinden sich **391** junge Menschen in der **vorläufigen Inobhutnahme**. Im Saarland sind es **8** umA.

**56,19%** (27.440) der bundesweit **48.838** jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten sind **Hilfen für junge Volljährige**. Im Saarland werden Hilfen für junge Volljährige zu **68,2%** (352) durchgeführt.

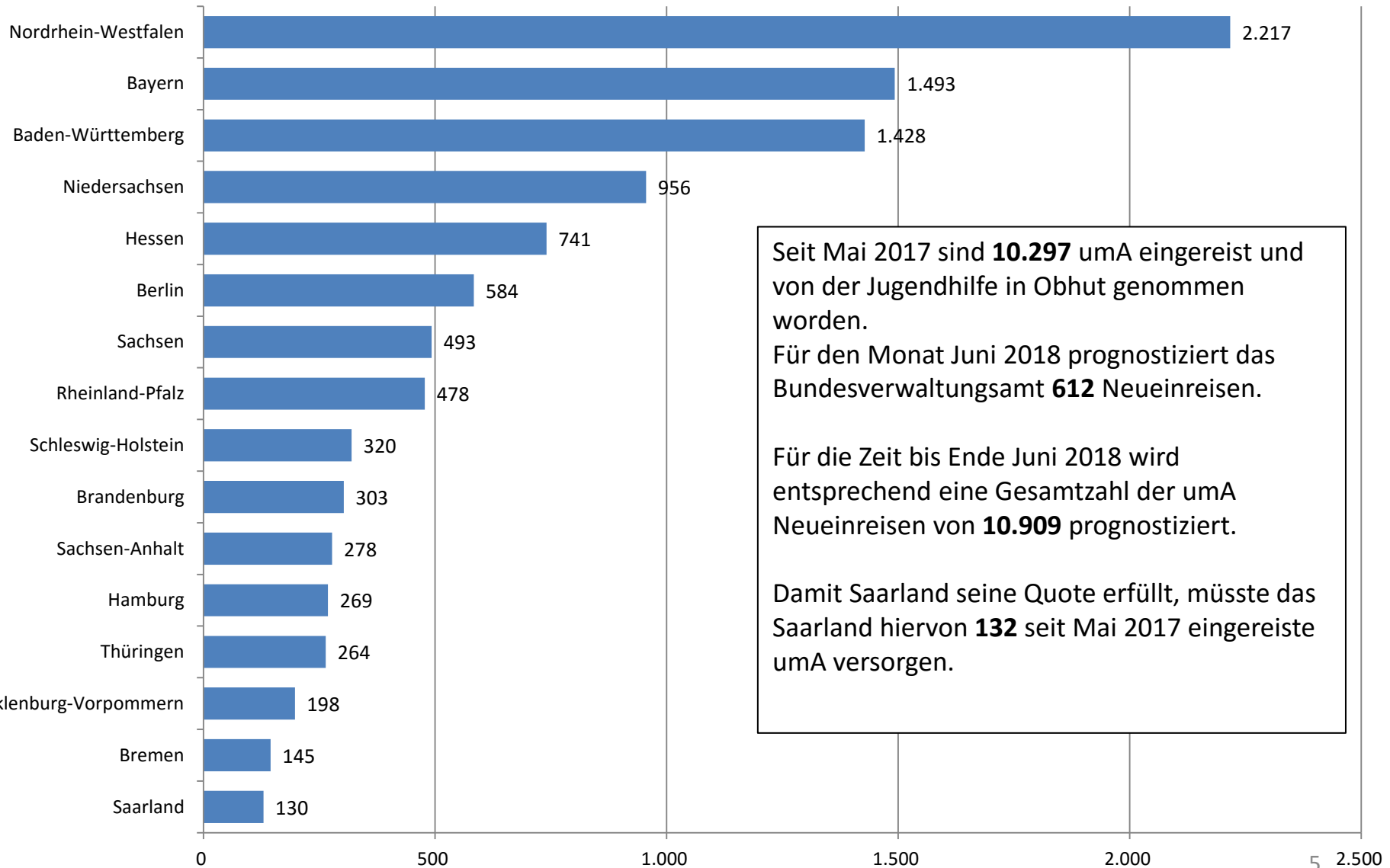
# Übersicht Einreiseländer

4

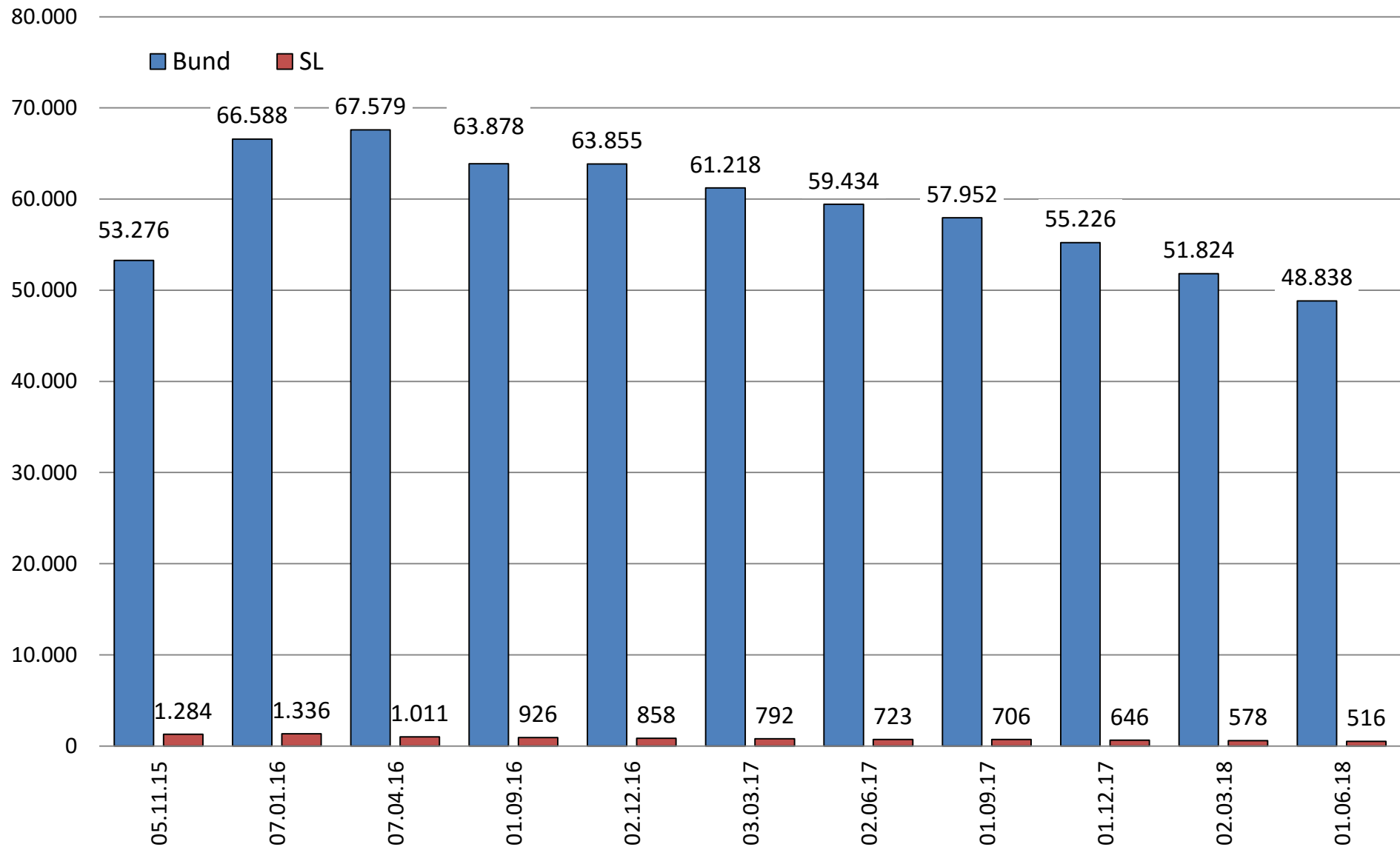
Im Juni 2018 können folgende Bundesländer zur Verteilung anmelden. Auf diese Bundesländer darf nicht verteilt werden:

- Baden-Württemberg
- Berlin
- Bremen
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland
- Schleswig-Holstein

# Einreisen von umA seit Mai 2017 bis Mai 2018 (mit Korrekturen und Verteilung)

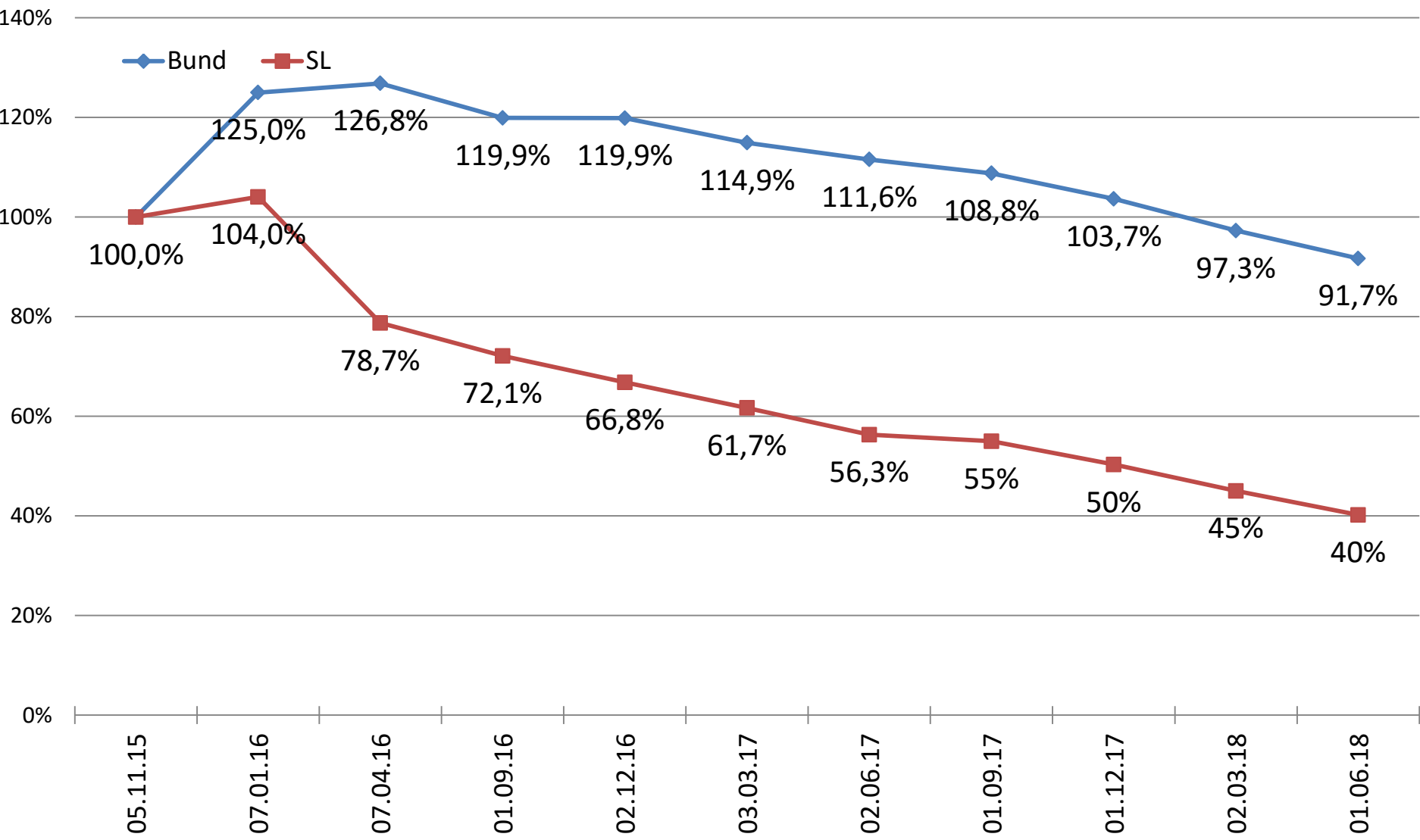


# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für uMA im Bund und im Saarland



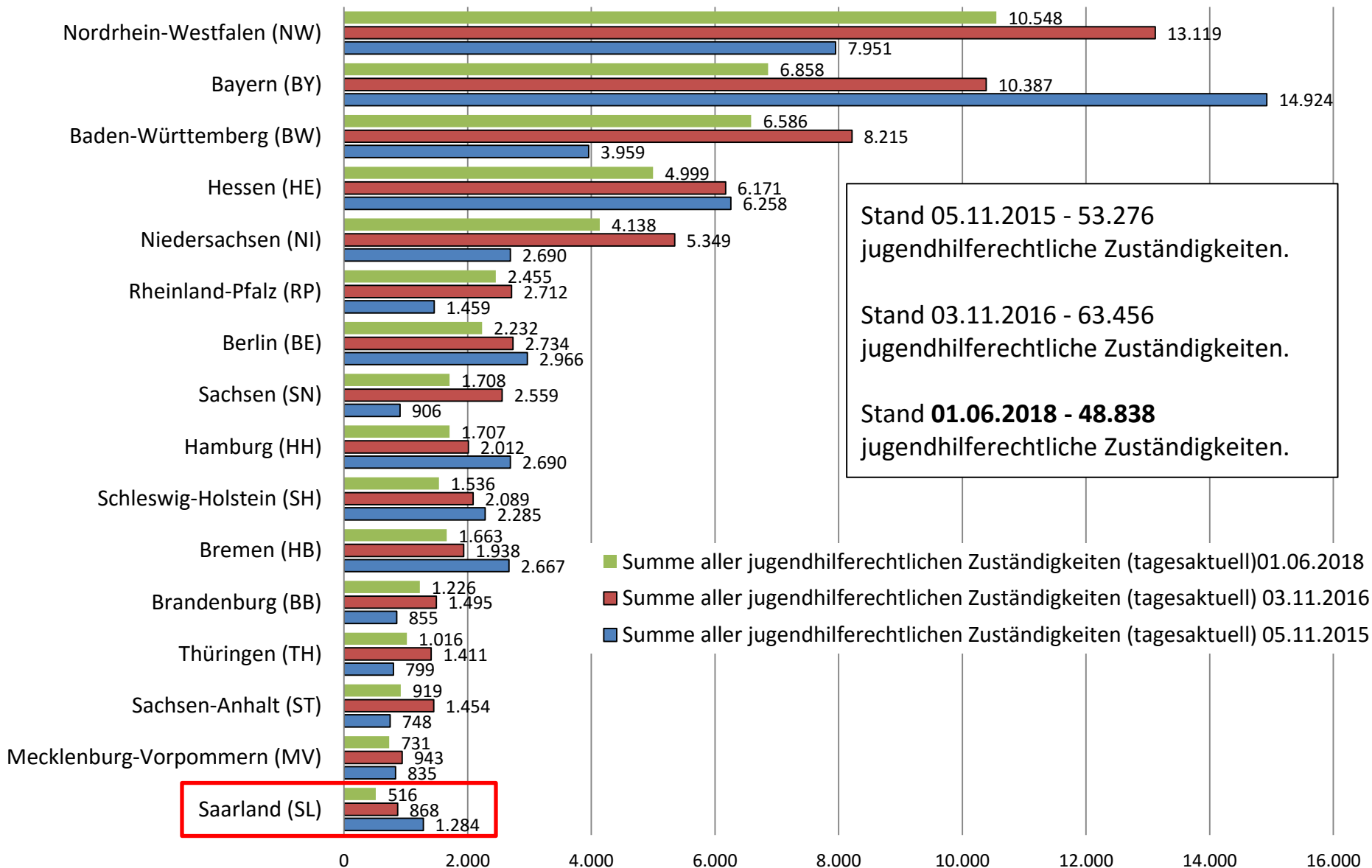
<sup>1</sup>Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren uMA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) uMA

# Prozentuale Entwicklung der Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> für umA im Bund und im Saarland (05.11.2015 = 100 %)



<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA

# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten<sup>1</sup> in den Bundesländern



Stand 05.11.2015 - 53.276 jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

Stand 03.11.2016 - 63.456 jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

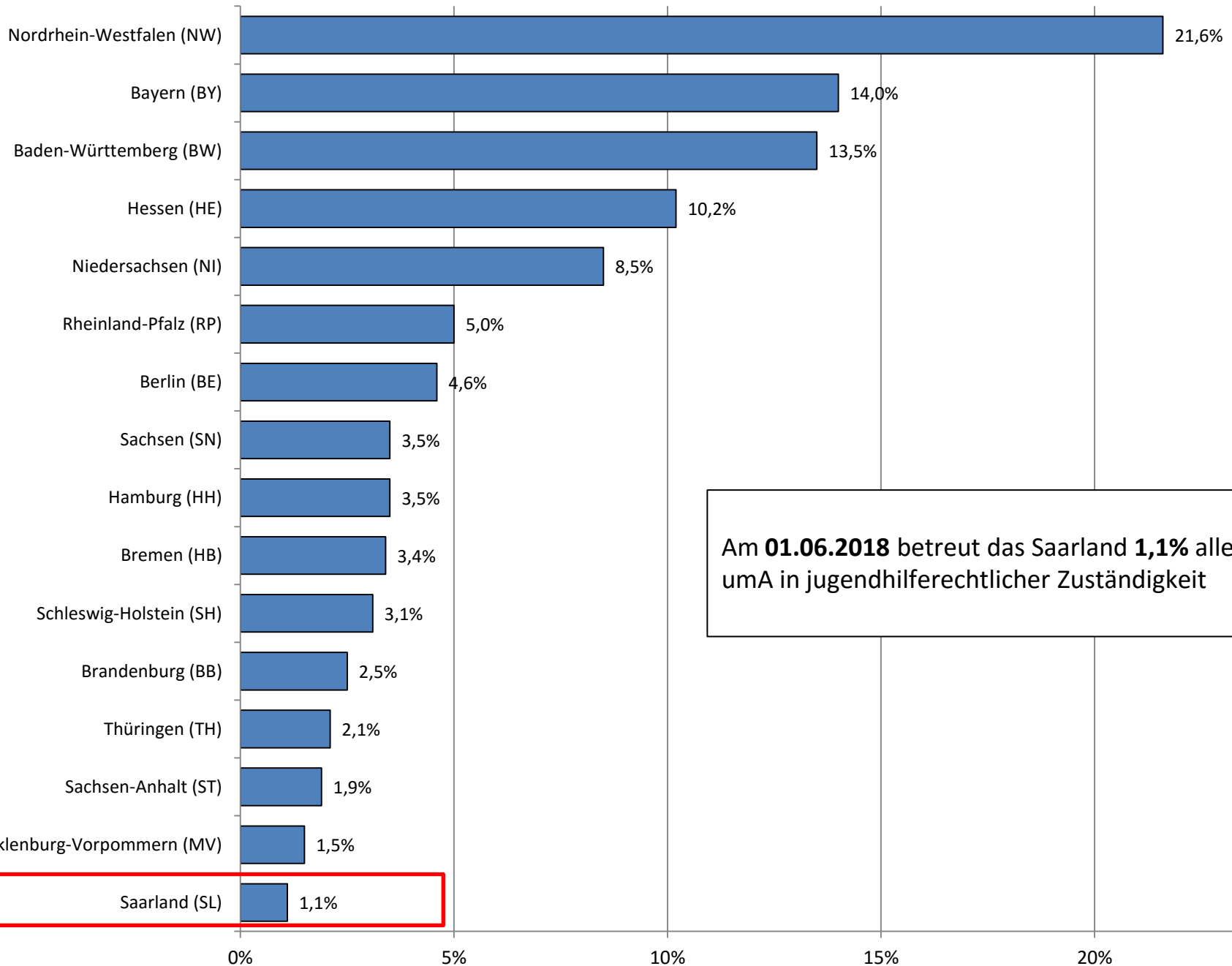
Stand **01.06.2018** - **48.838** jugendhilferechtliche Zuständigkeiten.

- Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 01.06.2018
- Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 03.11.2016
- Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten (tagesaktuell) 05.11.2015

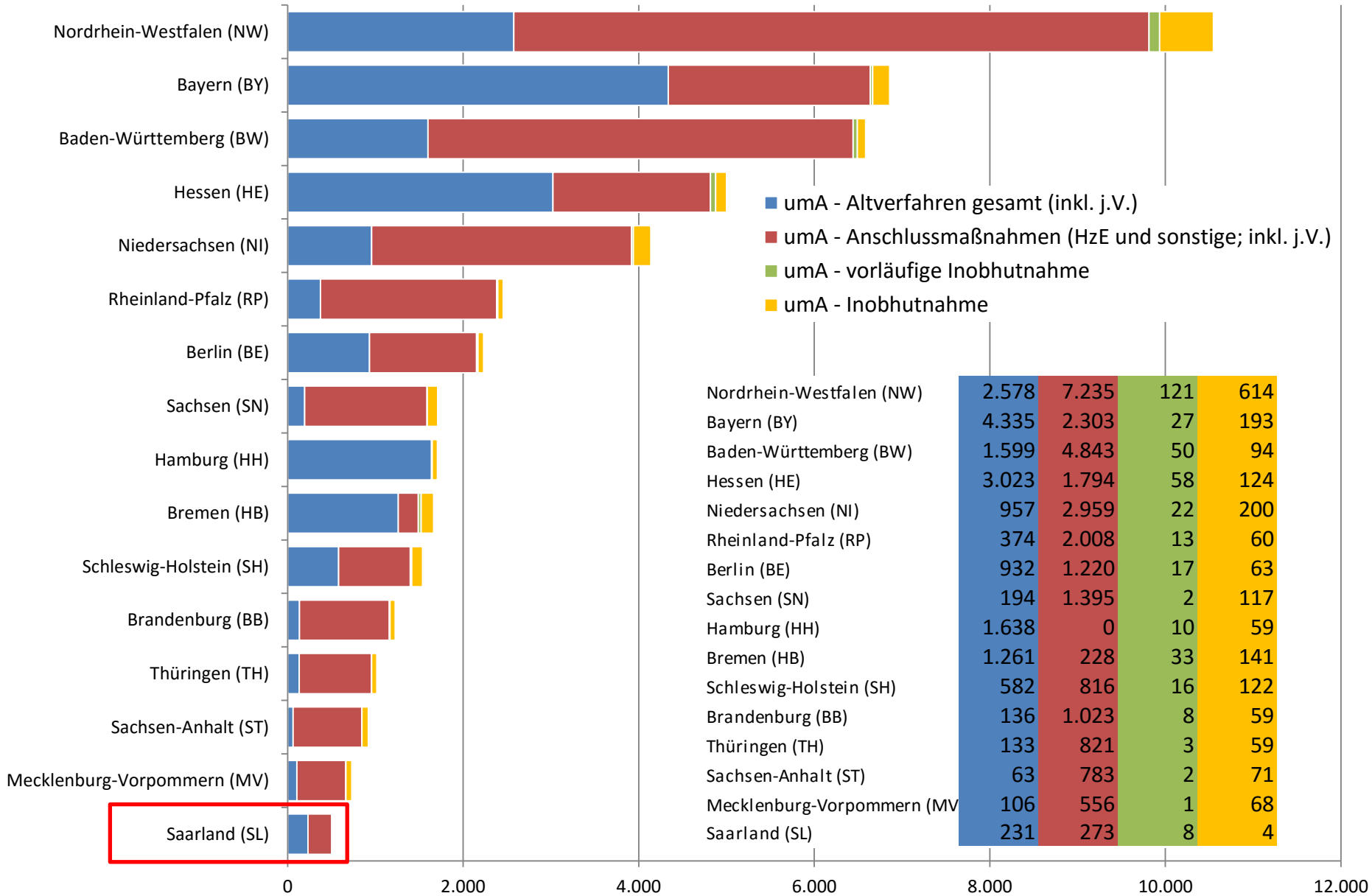
<sup>1</sup> Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) umA



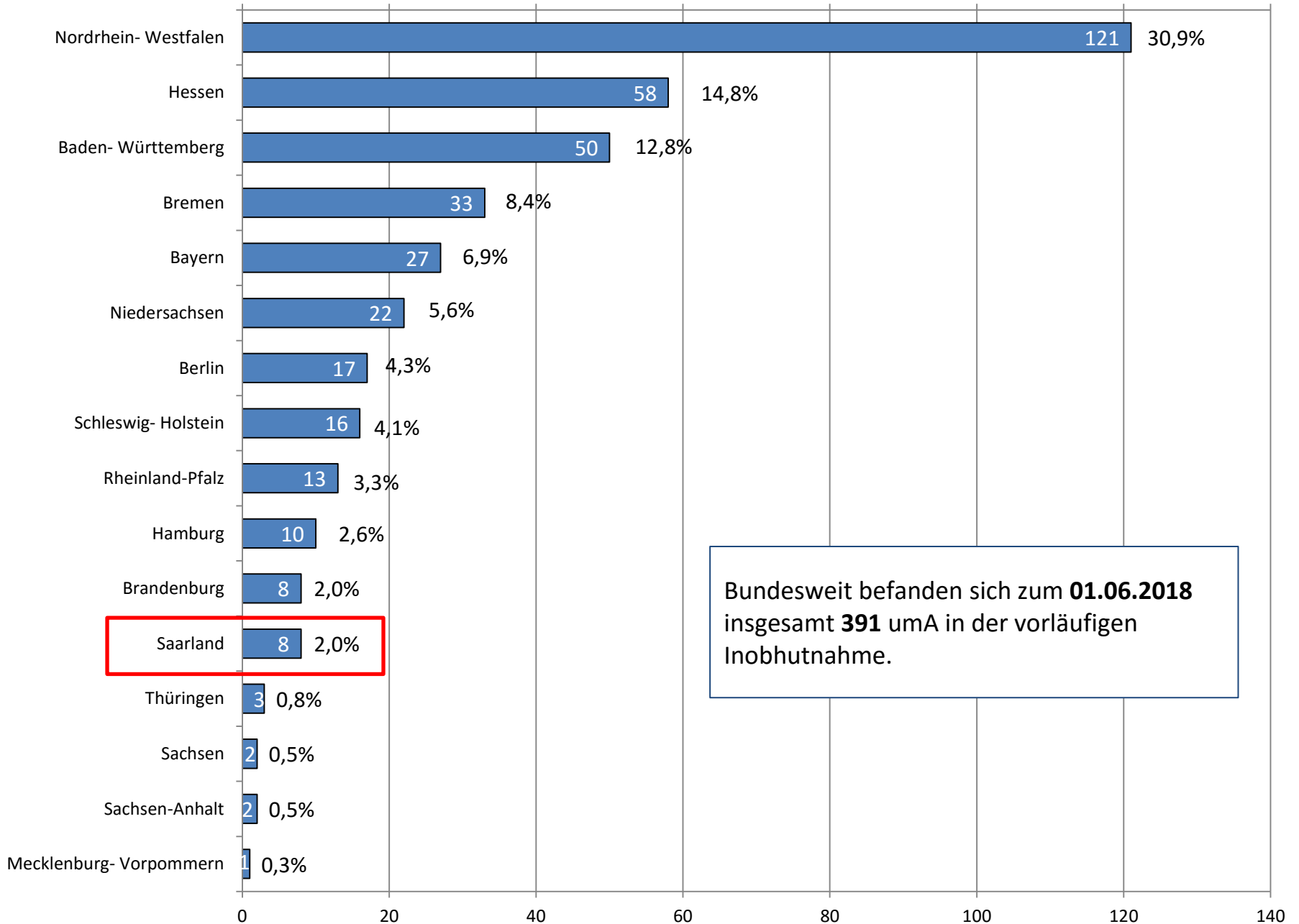
# Anteile der jugendhilferechtliche Zuständigkeiten für umA (Stand 01.06.2018)



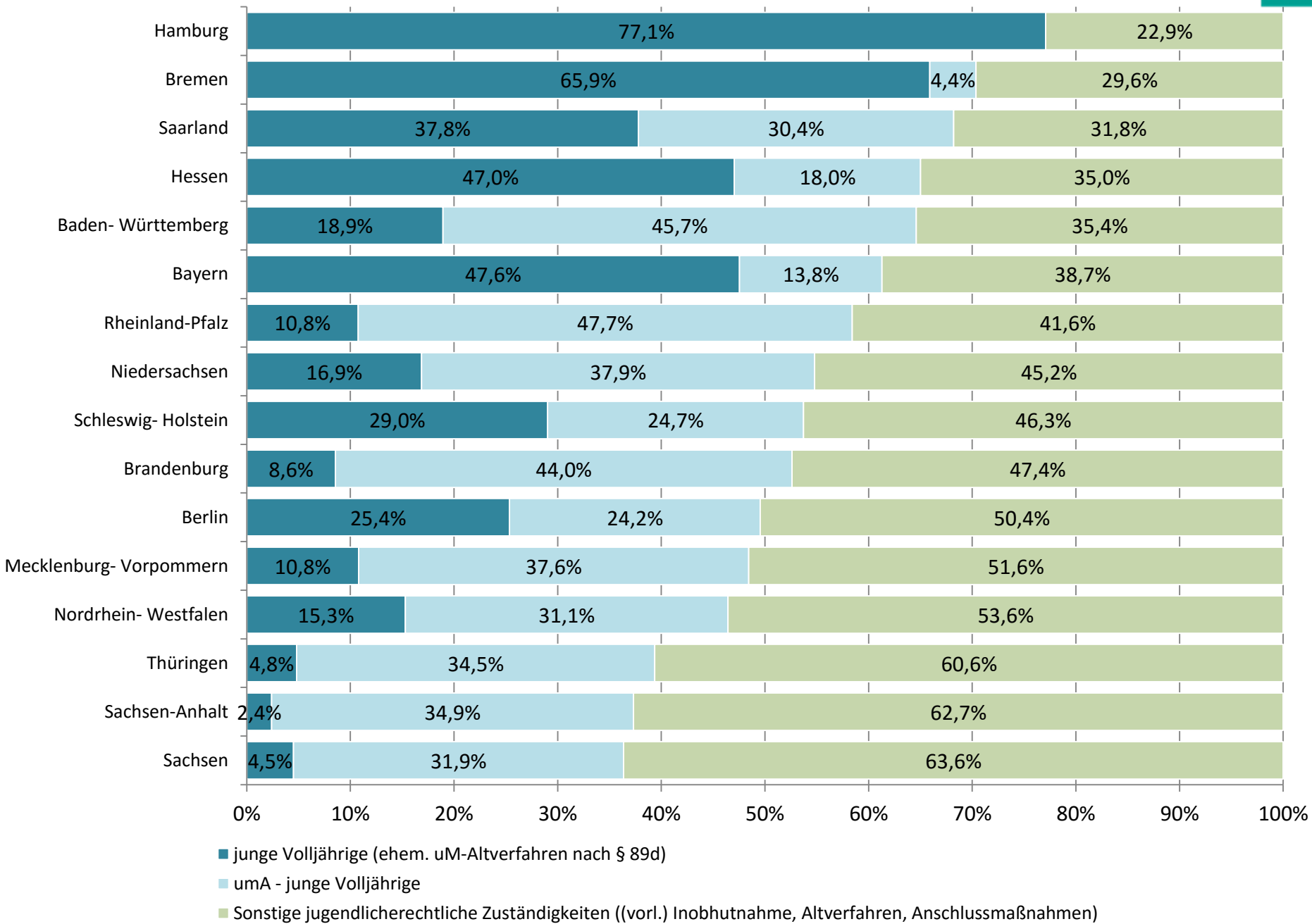
# Altverfahren umA (inkl. j. V.), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen (inkl. j.V.) für umA in den Bundesländern am 01.06.2018



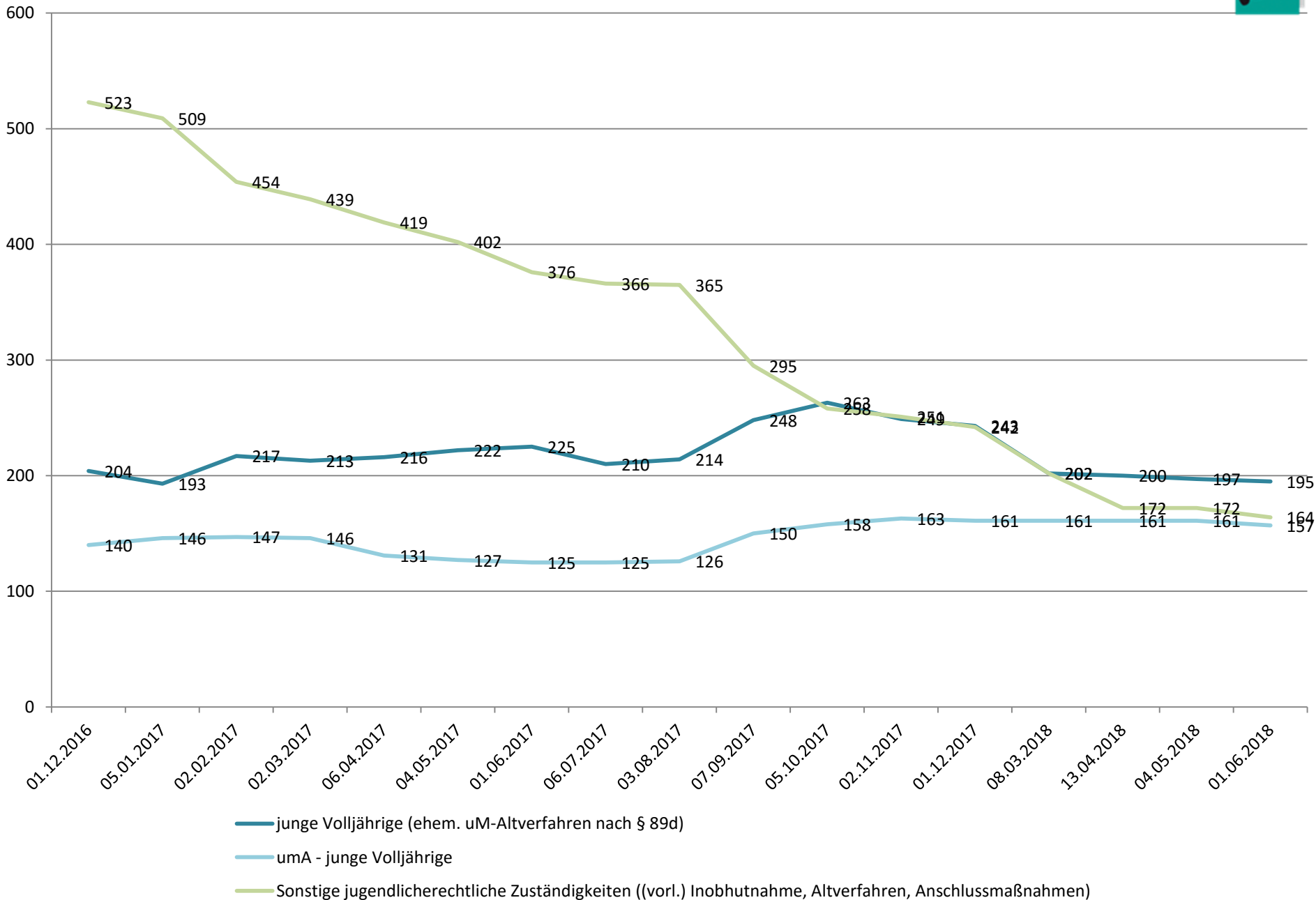
# Anteile der vorläufigen Inobhutnahmen zum Stichtag 01.06.2018 (Angaben in Prozent und absoluten Zahlen)



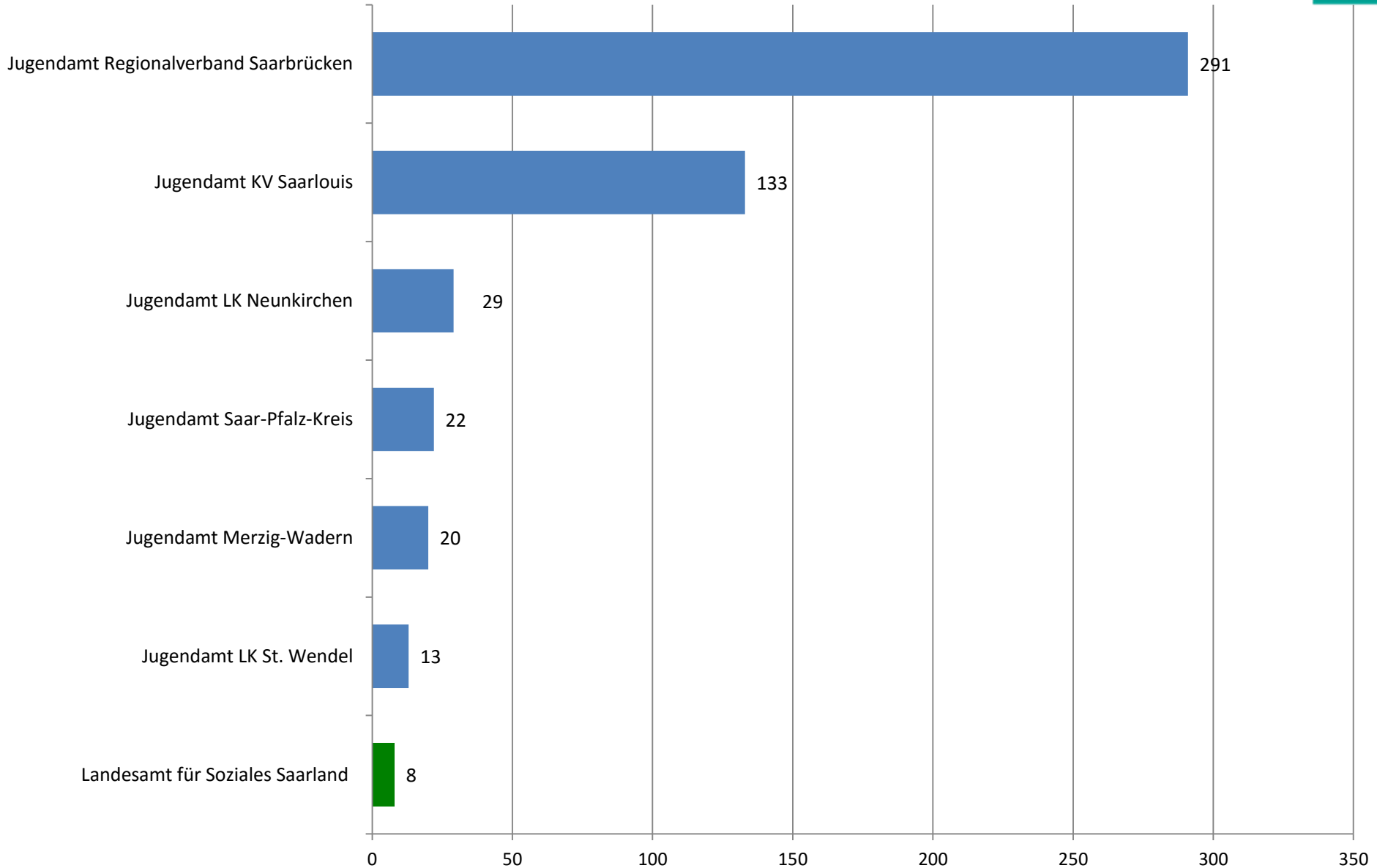
# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA – junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA am 01.06.2018



# Entwicklung der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA - junge Volljährige) für umA an allen Hilfen im Saarland

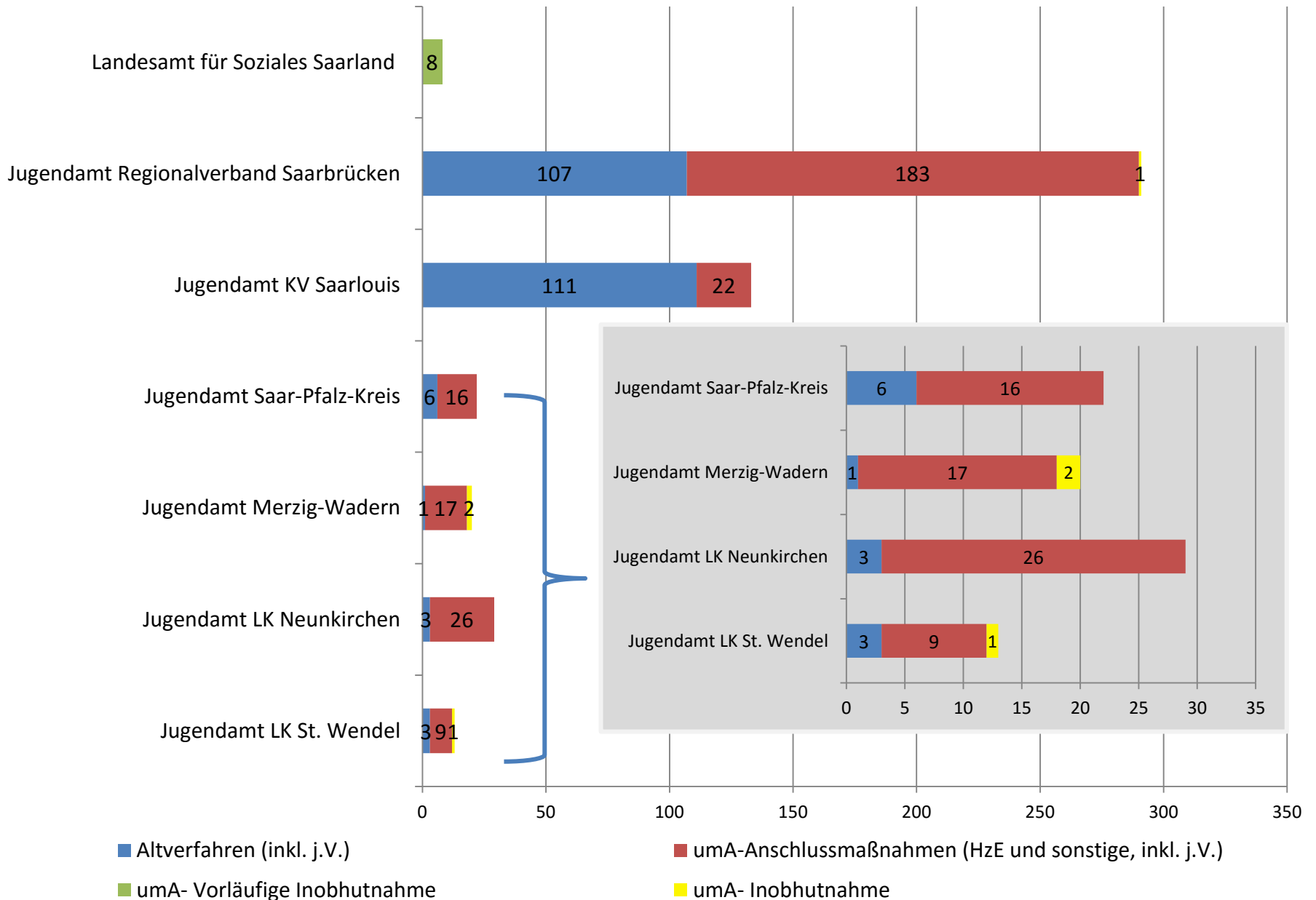


# Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten im Saarland am 01.06.2018

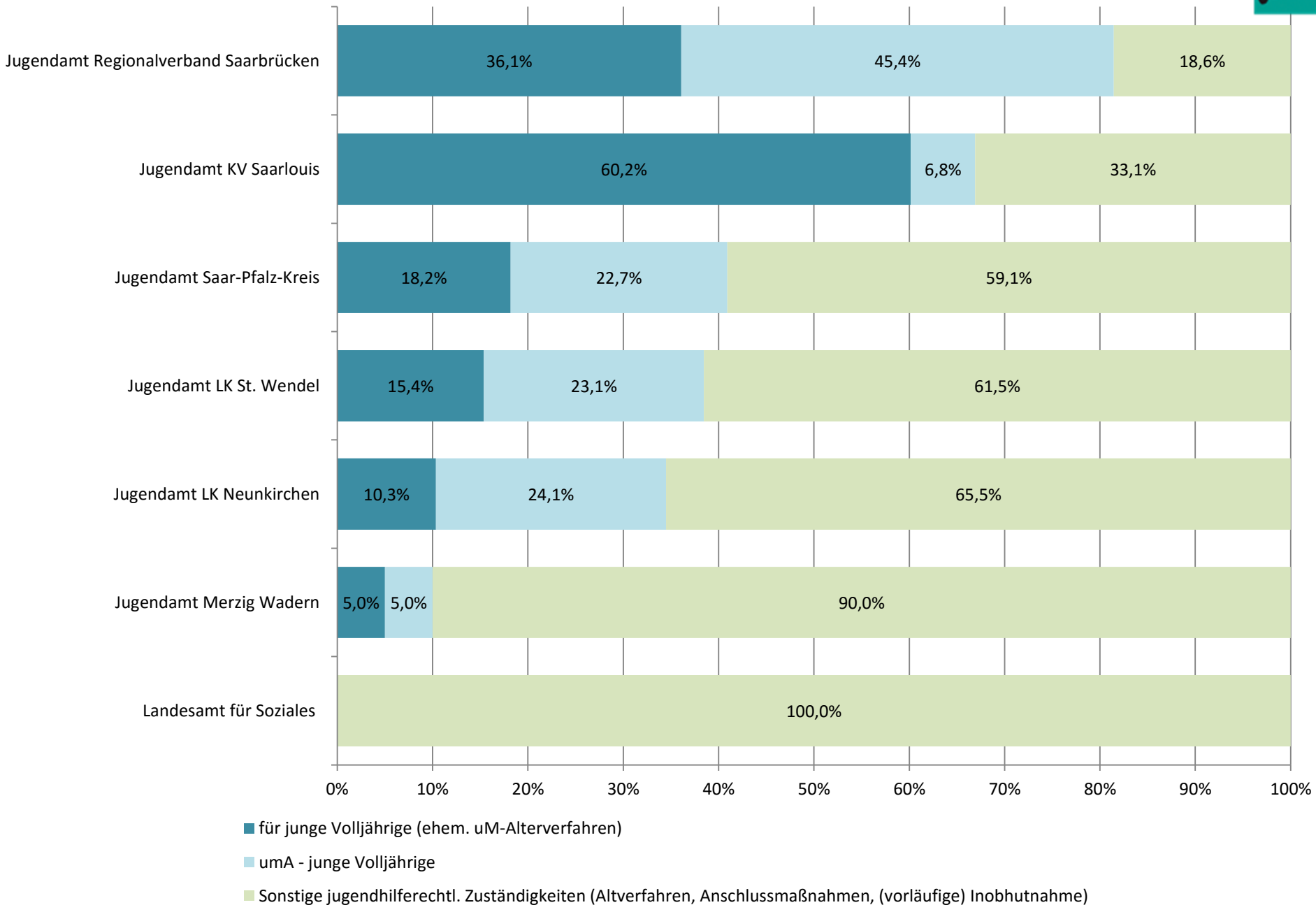


\* Die Summe aller jugendhilferechtlichen Zuständigkeiten beinhaltet die Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen umA

# Altverfahren umA (inkl. junge Volljährige), vorläufige Inobhutnahmen und Inobhutnahmen sowie Anschlussmaßnahmen für umA im Saarland am 01.06.2018



# Anteil der Hilfen für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren nach § 89d; umA - junge Volljährige) für umA an allen Hilfen für umA im Saarland am 01.06.2018

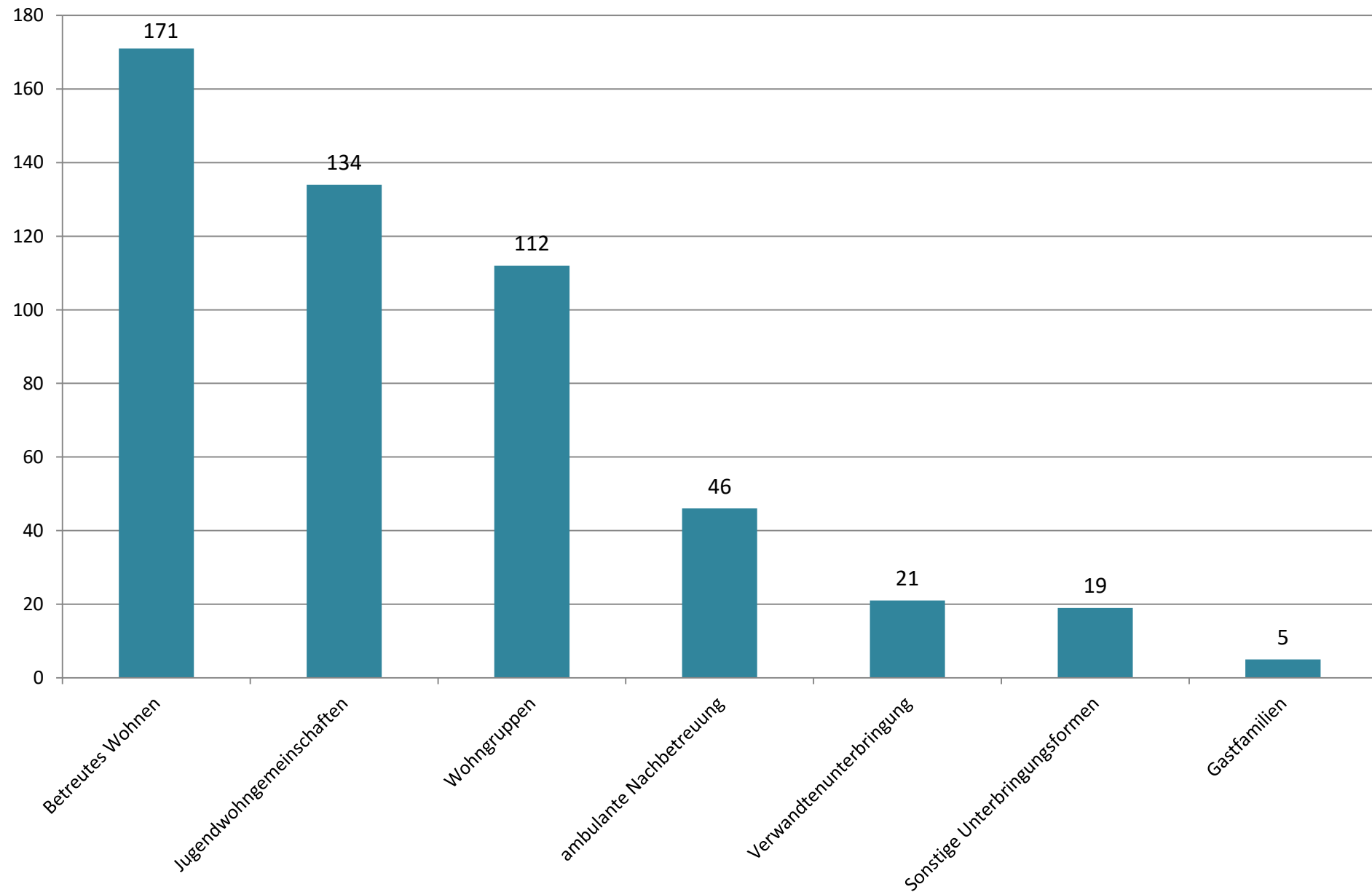


- für junge Volljährige (ehem. uM-Altverfahren)
- umA - junge Volljährige
- Sonstige jugendhilferechtl. Zuständigkeiten (Altverfahren, Anschlussmaßnahmen, (vorläufige) Inobhutnahme)

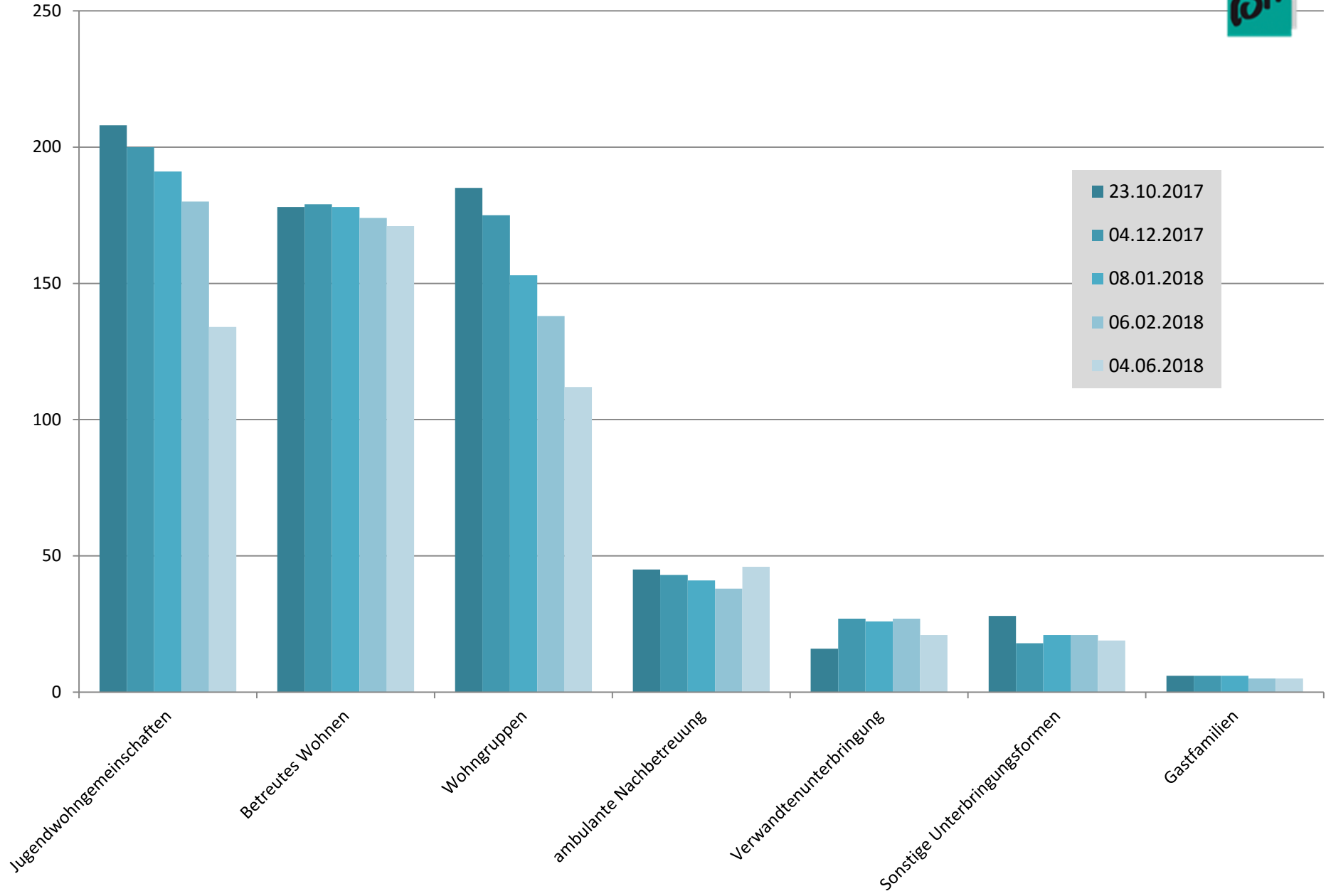


# Montagsstatistik vom 04.06.2018

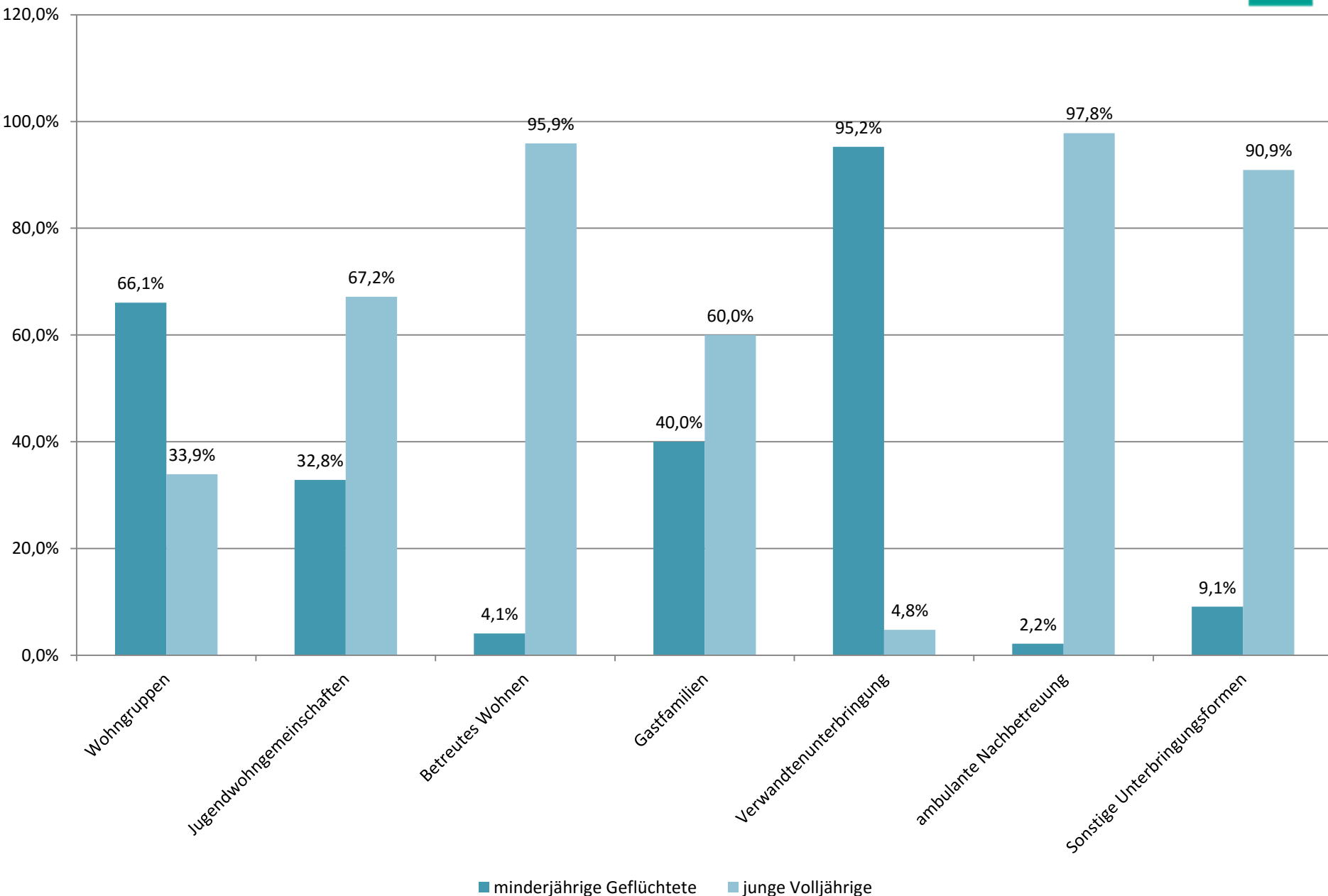
# Unterbringungsformen von umA im Saarland am 04.06.2018



# Entwicklung der Unterbringungsformen von umA im Saarland



# Unterbringungsformen im Saarland im Verhältnis von umA und jungen volljährigen Geflüchteten am 04.06.2018



Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren:

Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism)  
Flachsmarktstr. 9  
55116 Mainz  
[www.ism-mz.de](http://www.ism-mz.de)

Sabrina Brinks  
[sabrina.brinks@ism-mz.de](mailto:sabrina.brinks@ism-mz.de)  
06131/240 41 15